

Liebe Gäste,

„Aus der Vergangenheit lernen, Gegenwart erkennen, Zukunft gestalten“. Dieses Leitmotiv hat sich der 1993 gegründete Heimatverein Oberlangen auf die Fahnen geschrieben.

Die Vergangenheit ist u. a. ablesbar an den alten Traditionen sowie den vielen historischen Bau- und Kulturdenkmalen. Für uns ist es wichtig, diese in die heutige Welt zu übertragen und zu erhalten. Für den Heimatverein Oberlangen gilt dies besonders für das Heimathaus mit seinem überregional bekannten Denkmalschutzcharakter und der Sonderausstellung vom Flachs zum Leinen, dem ebenfalls denkmalgeschützten Backspieker, dem voll funktionsfähigen Göpel und dem mehrfach ausgezeichneten Bauerngarten.

Mit viel Ausdauer und großem Geschick haben Mitglieder unseres Vereins die Anlagen ehrenamtlich unter historischen Gesichtspunkten saniert bzw. neu erstellt. Zusammen mit der Gemeinde Oberlangen und allen Bürgerinnen und Bürgern dürfen wir auf das Geleistete stolz sein.

Nach meiner Überzeugung hat der Heimatverein mit seinem Engagement und der historischen Heimathofanlage mit Bauerngarten dazu beigetragen, dass Oberlangen im Jahre 2013 beim Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ mit der Goldmedaille ausgezeichnet wurde.

Ich lade herzlich zu einer Entdeckungsreise ein.

Heinz Wahoff

1. Vorsitzender
Heimatverein Oberlangen e.V.



Das Heimathaus



Das einzig erhaltene „Niederdeutsche Hallenhaus“ im Raum der Samtgemeinde Lathen steht, von alten Hofeichen eingebettet, in der Ortsmitte von Oberlangen auf der ehemaligen Hofstelle Jänen. Das Backsteingebäude mit einzigartiger Ankerbalkenkonstruktion wurde 1828 errichtet und steht jetzt unter Denkmalschutz. 1934 wurde es an der Westseite um einen neuen Kuhstall mit Futtergang erweitert. Seit 1993 wird das Gebäude als Heimathaus genutzt.

Die im ursprünglichen Zustand erhalten gebliebene Feuerstelle sorgt für eine stimmungsvolle Atmosphäre in der ehemaligen großen Küche, die für viele Veranstaltungen wie z. B. standesamtliche Trauungen genutzt wird.

Sehenswert ist auch die Ausstellung „Vom Flachs zum Leinen“ mit allen original erhaltenen alten Geräten in der „Upkamer“.

Trachtengruppe

Bei den vielen Veranstaltungen im Heimathaus werden die Gäste von der Trachtengruppe des Heimatvereins in den original Oberlangener Trachten betreut.



Historischer Backspieker

Seit alters her ist dem Hof Jänen ein sogenannter Backspieker (Backhaus) zugeordnet. In diesem Backspieker aus dem Jahre 1778 ist der Backofen noch im Originalzustand und voll funktionsfähig erhalten. Der denkmalgeschützte Backspieker befindet sich noch an dem ursprünglichen Standort auf dem Hofgrundstück. Auf Wunsch backen unsere Bäcker für Sie Brot nach alten Rezepten.



Göpel

Kaum einer kennt noch einen mit Pferden betriebenen Göpel. Dabei hat diese Erfindung einst der Landwirtschaft in unserer Region wichtige Dienste erwiesen. Fast jeder Bauernhof unseres Raumes verfügte über einen Göpel, mit dem über eine unterirdische Übertragungswelle z. B. die Dreschmaschine oder Mahlmaschine im Gebäude angetrieben werden konnten. Mit viel handwerklichem Geschick haben die Oberlangener Heimatfreunde es fertiggebracht, einen kompletten Göpel wieder an alter Stelle mit der noch vorhandenen Transmissionsherzurichten.



Bauerngarten



Die ersten Bauerngärten gab es bereits im Mittelalter. Unter Berücksichtigung der typischen Merkmale alter Bauerngärten haben Heimatfreunde im Jahre 1999 den inzwischen mehrfach ausgezeichneten Bauerngarten in Oberlangen in unmittelbarer Nähe zum Heimathaus angelegt. Im gleichen Jahr wurde direkt neben dem Heimathaus ein „Hausgarten“ im Stil eines Bauerngartens als Stauden- und Kräutergarten gestaltet.



Ehrenamt

Für die umfangreichen Pflege- und Instandsetzungsmaßnahmen stehen innerhalb von Arbeitsgruppen viele ehrenamtliche Mitglieder zur Verfügung. Das gleiche gilt für die Organisation und Durchführung verschiedener Veranstaltungen wie z. B.:

Schweinessen
Klönabend
Hochzeiten
Pättkesfahrten

Veranstaltungen

Kaffeetafel
Wanderungen
Gästeführungen
Planwagenfahrten

Gästeführungen

Entdecken Sie die bäuerliche Kultur des 19. Jahrhunderts bei einer Besichtigung des Heimathauses, des Backspiekers und des Bauerngartens in Oberlangen.

Fachkundige Heimatfreunde begleiten Sie gerne auf Ihrer Reise in die Vergangenheit.



Zur Begrüßung gibt es das obligatorische „Seute Köpken“.

Genießen Sie bei der anschließenden Kaffeetafel frisch gebackenes Brot aus dem Steinofen des Backspiekers, belegt mit Schinken, Wurst und Käse, serviert von der Trachtengruppe des Heimatvereins.

Terminvereinbarungen

Heimatverein Oberlangen e.V.
Heinz Wahoff
Kirchstraße 4
49779 Oberlangen
Telefon (05933) 4300
E-Mail: heinz.wahoff@ewetel.net
www.heimatverein-oberlangen.de

Gäste-Info-Service, Haus des Gastes
Erna-de-Vries-Platz 5
49762 Lathen
Telefon (05933) 6647
E-Mail: gis@lathen.de

Vergangenheit hat Zukunft



Heimatverein Oberlangen